

## Uwe Baur

**BAUR, UWE** \* Koblenz 6. Jan. 1938 | † ebd. 6. Okt. 2018; Musiklehrer und Musikwissenschaftler



Uwe Baur studierte in Bonn und vor allem in Wien Musikwissenschaft, Philosophie und Germanistik; 1963 erlangte er den Doktorgrad. Seit 1964 war er als Konzertkritiker der Koblenzer *Rhein-Zeitung* tätig sowie von 1974 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand (2001) als Lehrer und in leitender Position an der 1973 gegründeten Musikschule der Stadt Koblenz. Baur war seit 1973 Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für mittelrheinische Musikgeschichte, wurde 1983 in deren Beirat gewählt und gehörte seit 1985 dem Vorstand des Koblenzer *Musik-Instituts* an. Im September 2017 wurde ihm die Kulturehrendnadel der Stadt Koblenz verliehen. Bis wenige Wochen vor seinem Tod engagierte sich Uwe Baur als Autor und immer gut gelaunter Ideen- wie auch Ratgeber für seine Mainzer Arbeitsgemeinschaft. Er begründete die *Dr. Uwe Baur und Jutta Truber-Baur Musikstiftung* ([Link](#)).



**Werke** — Monographien: *Max Bruch und Koblenz (1865–1867)*, Mainz 1996 (BzmM 34) <> *Bürgerinitiative Musik. 250 Jahre öffentliches Musikleben in Koblenz*, Koblenz 2008 <> Aufsätze: *Koblenz im Spiegel seiner Musikgeschichte*, in: MittAGm 27 (1973), S. 17–25 <> *Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte des öffentlichen Konzertwesens in Koblenz im Spiegel der Zeitungskritik und anderer Dokumente (I)*, ebd. 34 (1977), S. 258–271 <> *Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte des öffentlichen Konzertwesens in Koblenz im Spiegel der Zeitungskritik und anderer Dokumente (II)*, ebd. 35 (1977), S. 302–316 <> *Die Bemühungen der Städte Bonn, Koblenz, Trier und Saarbrücken um eine Mittelrheinisches Musikfest zu Beginn des 20. Jahrhunderts*, ebd. 36 (1978), S. 352–371 <> *Notenfund aus dem 18. Jahrhundert*, ebd. 51 (1987), S. 46–48 <> *Wieder- und Neubeginn des Musiklebens in Koblenz nach 1945*, in: *Festschrift Christoph-Hellmut Mahling zum 65. Geburtstag*, hrsg. von Axel Beer, Kristina Pfarr und Wolfgang Ruf, Tutzing 1997, S. 101–111 <> *Anmerkungen zur Bach-Pflege in Koblenz im 19. Jahrhundert*, ebd. 73 (2001), S. 95–107 <> *Felix Mendelssohn Bartholdy und Koblenz-Horchheim*, ebd. 84 (2010), S. 5–53 <> *Max Bruchs Wechsel von Koblenz nach Sondershausen*, ebd. 87 (2013), S. 3–14 <> *Wagner-Rezeption in Koblenz*, ebd. 87 (2013), S. 44–71 <> *Höfische Musikpflege in der Region Mittelrhein. Versuch einer Übersicht und Bestandsaufnahme bisheriger Forschungsergebnisse*, in: *50 Jahre regionale Musikgeschichtsforschung am Mittelrhein*, hrsg. von Jonathan Gammert und Gudula Schütz, Mainz 2015 (MittAGm, Sonderheft 2015), S. 1–10 <> *Viel Musik für Queen Victoria*, in: MittAGm 88 (2016), S. 7–41 <> *Militärmusik in der preußischen Garnison Koblenz von 1815 bis 1918. Versuch einer Annäherung*, ebd. 89 (2018), S. 7–28 <> *Vom »ungeratenen Sohn« zum Weltstar. Das abenteuerliche Leben des Koblenzer Dirigenten Carl Anschuez (1818–1870)*, ebd. 90 (2018), S. 3–51 <> Artikel für MMM2: [Anschuez \(Familie\)](#), [Peter Briesger](#), [Max Broermann](#), [Max Bruch](#), [Alfred Brüggemann](#), [Herbert Charlier](#), [Georg Friedrich Cron](#), [Ludwig Ebert](#), [Gretschner \(Familie\)](#), [Hartmann \(Familie\)](#), [Hermann Henrich](#), [Franz Carl Hergen](#), [Carl Kraehmer](#), [Maring \(Familie\)](#), [Martin Schons](#), [Joseph Schuth](#), [Severin Wiemer](#)

**Literatur** — Axel Beer, *Uwe Baur zum 80. Geburtstag*, in: MittAGm 89 (2018), S. 6

Abbildung 1: Uwe Baur, Plakette an seinem Grabstein auf dem Koblenzer Hauptfriedhof; Foto: Axel Beer (Nov. 2021)

Abbildung 2: Grab Uwe Baur ebd. (Feld 19); Foto: Martin Bierwisch (Jan. 2024)

---

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=baur>

Last update: **2026/03/19 08:57**

